

[39914] Verlag von
Georg Siemens in Berlin W. 30.

In Kürze erscheint:

**Thorwaldsens
Darstellung des Menschen.**

Von

Julius Lange,

Prof. d. Kunstgeschichte an der Universität
Kopenhagen.

Ins Deutsche übertragen von

Mathilde Mann.

Mit 8 Vollbildern u. 16 Textillustrationen.

Gr. 8^o. Preis ca. 5 *M* ord.

Nicht nur die Bibliotheken der Kunst-
institute, sondern auch der grosse Kreis der
Kunstfreunde werden diese geistvolle und
fesselnde Abhandlung — deren litterarischer
Wert durch die Wiedergabe höchst in-
teressanter Handzeichnungen Thorwaldsens
wesentlich erhöht wird — gern kaufen.

**Kunst und Zeichnen
an den Mittelschulen.**

I

Das erste Jahr des Zeichenunterrichts.

Einführung

in die Geschichte der Künste

von

Karl Reichhold,

ogl. Reallehrer an der Ludwigsrealschule
zu München.

Mit 10 Tafeln in Photolithographie. 8^o.

Preis ca. 2 *M* 40 *δ* ord.

Das Werk behandelt die Anforderungen,
denen der moderne Zeichenunterricht zu ge-
nügen hat. Es wird darin die Verbindung
mit kunstgeschichtlichem Unterricht an-
gestrebt, eine Sache, die, von vielen Seiten
angeregt, eine praktische Lösung bisher nicht
gefunden hat. In diesem, auf 6 Teile be-
rechneten Leitfaden bietet der Verfasser ein
Werk, aus dem nicht allein der Lehrer sein
Material schöpfen kann, sondern welches
auch den Schülern der höheren Abteilungen
als ein Abriss der Kunstgeschichte gelten wird.

Eine besonders beifällige Aufnahme ist
dem Buche in Süddeutschland und Oesterreich-
Ungarn sicher.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, September 1894.

Georg Siemens.

Verlag von **Erwin Nägele** in Stuttgart.

[40031]

*

In 14 Tagen erscheint:

**O. Schlickum's
Apothekerkalender für das Deutsche Reich.**

XIII. Jahrgang 1895.

Mit dem Bildniss von Geh. Rat Prof. Dr. Schmidt in Marburg.

Herausgegeben von

Apotheker Fr. Kober.

Nebst Anhang:

Mitgliederliste des Deutschen Apothekervereins

zusammengestellt und redigirt

von der

Geschäftsstelle des Vereins

sowie

**Verzeichniss der Apotheker Luxemburgs
und der Schweiz.**

Preis eleg. geb. mit Notizmappe

2 *M* 50 *δ* ord., 1 *M* 87 *δ* no., 1 *M* 75 *δ* bar und 11/10.

Der in Apothekerkreisen längst eingeführte Kalender erscheint nunmehr
zum 13. Male und ist durch neue Tabellen, Aufsätze etc. bereichert worden.

Besonders aber werden die Mitglieder des Deutschen Apothekervereins den-
selben willkommen heissen, da er die, seit länger Zeit erwartete vom Vorstande des
Vereins offiziell herausgegebene Mitgliederliste enthält. Absatz in diesen Kreisen
ist daher sehr leicht zu erreichen, zumal in der Apothekerzeitung auf das Er-
scheinen des Kalenders hingewiesen werden wird. Da der Kalender der einzige
ist, welcher eine Liste der Schweizer Apotheker enthält, wird auch der Verkauf
in der Schweiz sehr gefördert werden und mache ich die dortigen Herren Sorti-
menter hierauf besonders aufmerksam.

Im übrigen dürfte durch die grossen Vorteile und wertvollen Neuerungen,
welche der Jahrgang 1895 bietet, jede Buchhandlung in der Lage sein, Absatz
zu erzielen.

Ich kann in diesem Jahre **à cond. nur bei gleichzeitiger Bar-
bestellung liefern** und bitte ich um thätigste Verwendung für den Kalender.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 25. September 1894.

Erwin Nägele.